

# Ein deutsches Hausbuch

Im 10. Tausend  
 erscheint jetzt:  
**Erinnerungen  
an  
Wilhelm v. Kaulbach  
und sein Haus**

mit Briefen  
und hundertsechzig Abbildungen

Gesammelt von

**Josefa Dürck-Kaulbach**

In Papbd. M 9.—, in Halbleinenbd. M. 12.—,  
in Seidenband M. 16.—

\*

„Das hübsche, auch in der Ausstattung bemerkenswerte Buch, mitten in der trostlosen, schönheitsarmen Dürre unserer gequälten Zeit wie ein frischer erquickender Labetrunk gereicht, hat eine Tochter des Künstlers, Frau Josefa Dürck-Kaulbach, zur Verfasserin. Es ist auch ein durchaus weibliches Buch, was in diesem Falle höchster Vorzug ist. Kein Mann wäre imstande gewesen, so viel innige, unbewußte Ainnütz über die an sich einfachen Geschehnisse zu breiten, die hier von der Erinnerung verklärt, in dem schön bewegten Wechsel von Alltag und Festtag, an uns vorübergleiten.“

Hermine Cloeter in der Neuen Freien Presse

Bestellzettel anbei

**Delphin-Verlag  
München**

**C. L. Hirschfeld in Leipzig, Frommannstraße 2 a.**

Wichtig für Handlungen in Orten mit Universitäten, Handelshochschulen, kommunalen Akademien, Oberlandesgerichten usw. usw.

(Z) In völlig neuer Bearbeitung werden demnächst erscheinen:

**C. Schaeffer,  
Oberlandesgerichtsrat in Düsseldorf**

## Grundriß des privaten und öffentlichen Rechts.

I. Bd. Bürgerliches Gesetzbuch. Allgemeiner Teil.  
10. und 11. Auflage, ca. M. 3.60 gebunden.

II. Bd. Bürgerliches Gesetzbuch. Recht der Schuldverhältnisse.

I. Teil: Allgemeiner Teil des Rechts der Schuldverhältnisse. 10. u. 11. Auflage, ca. M. 3.60 geh.

II. Teil: Sonderer Teil des Rechts der Schuldverhältnisse. 10. u. 11. Auflage, ca. M. 4.20 geh.

In diesen Dreiein ist der Verlegersteuerzuschlag einbezogen!

Gebundene Bände werden einstweilen nicht ausgeliefert. Die übrigen Bände des B. G. B. werden bei Bedarf gleichfalls in neuen Bearbeitungen erscheinen.

Seit dem Jahre 1906 sind 9 Auslagen des Grundrisses des B. G. B. erschienen, die nahezu unverändert geblieben sind. Seitdem sind die Rechtsfälle des B. G. B. durch Rechtsprechung und Rechtslehre derart fortgesetzt, daß es einer vollkommenen Umarbeitung bedarf, um die Bände dem heutigen Stande der Rechtswissenschaft anzupassen. Bei der Umarbeitung mußte außerdem berücksichtigt werden, daß heute eine erheblich neuere Kenntnis des B. G. B.

verlangt wird als vor 10 Jahren.

Die nunmehr vorliegende neue Bearbeitung wird auch den höheren Anforderungen eines heutigen Examens genügen, und die durch sie vermittelte Rechtskenntnis werden dem Rechtscandidaten, Referendur eine sichere Grundlage bei Bearbeitung der Examensklausurarbeiten geben.

Wenn von den Schaefferschen Grundrissbänden im Laufe der Jahre viele Tausende von Exemplaren abgesetzt werden konnten, so haben diese Bände ihre Brauchbarkeit bereits bewiesen. Wir bitten diese Bände allen Studierenden und Referendaren Ihrer Kundshaft vorzulegen und auch die übrigen Grundrissbände auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Bestellzettel liegt bei!

Leipzig,  
im Oktober 1918.

**C. L. Hirschfeld.**